

Rechenschaftsbericht für 1868

der

Lebens- u. Renten-Versicherungsgesellschaft **DER ANKER**

in Wien.

Soll	Gewinn- und Verlust-Conto.		Haben		
	fl.	fr.		fl.	fr.
Affecuranzfond für Versicherungen auf den Todesfall . . .	1.500.725	97	Saldo-Vortrag vom Jahre 1867 . . .	2.948	54
„ „ Gegenversicherungen . . .	956.533	47	Uebertrag der Affecuranzfonds vom Jahre 1867 . . .	2,512.217	05
„ „ Zeichnerversicherungen . . .	3.554	08	„ „ speciellen Reservecfonds für Associationen und		
„ „ Lebensfall-Versicherungen . . .	37.436	89	Gegenversicherungen vom Jahre 1867 . . .	396.122	68
„ „ Leibrenten . . .	265.397	65	Prämien für Todesfall-Versicherungen . . . fl. 751.475-85		
Specieller Reservecfond für Associationen und Gegenversicherungen	383.165	31	abzgl. Prämien für Todesfall mit		
Sterbefälle: ausbezahlt vom Jahre 1867 . . . fl. 15.211.—			Gewinn-Anteil . . . „ 165.353-92	586.121	93
„ „ 1868 . . . fl. 274.666-04			„ für Gegenversicherungen . . .	105.666	53
hiesu reservirte „ 120.405.— fl. 395.071.04			„ „ Lebensfall-Versicherungen . . .	13.160	54
ab: a) Sterbefälle der Kategorie mit			Einnahmen für Leibrenten . . .	324	38
Gewinnanteil:			„ „ Verwaltungsgebühren . . .	100.538	39
ausbezahlt fl. 59.708-27			Ertrag aus dem Vorschuß-Geschäft . . .	37.814	29
reservirte „ 30.500.— fl. 90.208-27			Effecten-Zinsen . . .	15.862	01
b) Ertrag für Rückversicherungen			Hypotheken-Zinsen . . .	54.226	57
24.000 — fl. 114.208-27 fl. 280.862-77	296.073	77	Ertrag der Immobilien . . .	69.814	77
Sterbefälle von Gegenversicherungen . . .	26.649	93	Coursgeinn an Effecten . . .	39.191	21
Leibrenten . . .	39.191	84	Gewinn an Hypotheken-Darlehen . . .	34.562	50
Rückversicherungsprämien . . .	62.113	16	Police-Gebühren . . .	9.958	01
Darlehen und Rückkäufe . . .	57.094	34	Verfallene Anzahlungen und diverse Erträge	9.511	07
Abschreibung von Gründungskosten . . .	5.000	—			
„ „ Provisionen . . .	86.982	74			
„ „ Mobilien . . .	1.147	31			
„ „ Immobilien . . .	30.000	—			
Diverse Abschreibungen . . .	2.666	06			
Satzposten-Zinsen . . .	18.041	85			
Auslagen für Stempel, Drucksorten, Miete, Gehalte, Porto					
und allgemeine Unkosten . . .	108.141	46			
Auslagen für Immobilien . . .	5.248	44			
Steuern . . .	14.913	15			
Gewinn pro 1868: Interessen des eingezahlten Actien-					
Capitals fl. 15.000.—					
Beitrag zum Reservecfond . . . „ 10.500.—					
Tantieme laut § 57 der Statuten . . . „ 17.500.—					
an die Actionäre zu vertheilende					
Superdividende . . . „ 42.000.—	85.000	—			
Saldo auf neue Rechnung . . .	2.963	05			
	3.988.040	47		3.988.040	47

Soll		Bilanc - Conto.		Haben			
Activa.		fl.	fr.	Passiva.		fl.	fr.
Statutenmäßige Haftung der Actionäre		700.000	—	Ausgegebenes Actien-Capital		1.000.000	—
Cassabestand am 31. December 1868		30.804	49	Affecuranz-Fond für Todesfall-Versicherungen		1.779.673	38
Cheques und Cassa-Scheine der Credit-Anstalt		32.217	13	„ „ Gegenversicherungen		956.533	47
Portefeuille		47.548	17	„ „ Lebensfall-Versicherungen		37.436	89
Mobilien		10.326	—	„ „ Leibrenten		265.397	65
Gründungskosten		50.000	—	„ „ Zeichner-Versicherungen		3.554	08
Darlehensforderungen auf Hypotheken		1.202.734	95	Specieller Reservecfond für Associationen u. Gegenversicherungen		383.165	31
„ „ Policen		434.029	12	„ „ Todesfall-Versicherungen mit Ge-			
„ „ Effecten		786.822	08	winn-Anteil		76.082	34
Immobilien (Galvagnihof und andere 3 Häuser)		1.428.154	71	Fonds der auf Lebensfall mit Gewinn-Anteil Versicherten		13.933	77
Effecten fl. 324.100.— div. Prioritäts-Obligat. fl. 259.507-50				Allgemeiner Reservecfond		72.750	—
„ 13.200.— Steuer-Anlehen „ 12.738.—				Belastung der Immobilien		325.011	63
„ 34.000.— Wiener Communal-Anlehen „ 29.580.—				Saldo der Rückversicherungs-Gesellschaften		68.097	18
Diverse Effecten „ 6.679-69		308.505	19	Zinsen- und Dividenden-Rückstände		1.346	19
Effecten der auf Lebensfall mit Gewinn-Anteil Versicherten				Reservirte Sterbefälle		138.522	70
(fl. 14.700.— diverse Prioritäts-Obligationen)		12.267	20	Diverse Creditoren		150.393	55
Saldo der Rückversicherungs-Gesellschaften		57.225	05	Saldo des Gewinn- und Verlust-Conto		2.963	05
Vorausbezahlte Provisionen und andere dem künftigen Betriebe				Gewinn pro 1868		85.000	—
zur Last fallende Vorauszahlungen		166.707	60				
Ausstände bei den Agenten und diverse Debitoren		92.519	50				
		5.359.861	19			5.359.861	19

Geprüft und richtig befunden:
Der Revisions-Ausschuß:
F. Gels, Dr. Johann Hochenegg,
Rudolf Lechner.

Gesehen:
Der landesfürstliche Commissär:
Max Ritter von Scharschmid
f. l. Ministerial-Secretär.

Der Oberbuchhalter:
Fenz.

Der Anker befaßt sich mit folgenden Versicherungs-Arten: Auf den Todesfall mit oder ohne Anteil am Gewinne, auf bestimmte oder unbestimmte Zeit, lebenslänglich oder temporär. — Auf den Lebensfall mit festen Prämien, oder durch Beitritt zu den wechselseitigen Ueberlebens-Associationen. — Gegenversicherungen zur Sicherstellung der in die Associationen geleisteten Einzahlungen. — Leibrenten-Verträge mit mittelbaren oder aufgeschobenen Jahresrenten. — Gegen körperliche Unfälle auf Reisen, bei Ueberschwemmungen, Explosionen, Verschüttungen, in Fabriken etc. Dieser Versicherungsbranche, im Auslande mit großem Erfolge cultivirt, wurde vom „Anker“ zuerst Eingang in Oesterreich verschafft.

Statuten und Austunft erteilt

Ferdinand Mahr,
am Jahrmarktsplatz Nr. 287.

